



Kooperationsvereinbarung

zwischen dem

Verein Deutscher Ingenieure (VDI)
BV Berlin Brandenburg e.V.
Reinhardtstr. 27b
10117 Berlin

vertreten durch den Vorsitzenden

Prof. Dr.-Ing. Ulrich Berger

- im Folgenden „VDI-BB“ genannt –

und der

TSB Innovationsagentur Berlin GmbH
Fasanenstraße 85
10623 Berlin

vertreten durch den Geschäftsführer

Herrn Dr. Adolf M. Kopp

- im Folgenden „TSB GmbH“ genannt –

wird folgende Vereinbarung geschlossen:

1. Präambel

Mit der Gemeinsamen Innovationsstrategie Berlin-Brandenburg verfolgen die TSB GmbH und ihre Partner das Ziel, die durch eine Vielzahl wissenschaftlicher Einrichtungen und innovativer Unternehmen geprägten Zukunftsfelder der Hauptstadtregion zu international wettbewerbsfähigen, nachhaltig wachsenden Wissenschafts- und Wirtschaftsklustern auszubauen. Die Aktivitäten dienen zum einen dazu, diese Strategie zu kommunizieren und im öffentlichen Bewusstsein zu verankern. Zum anderen den Transfer zwischen Wirtschaft und Wissenschaft im Rahmen von Projekten und Netzwerken weiterzuentwickeln und damit die Umsetzung der Strategie zu unterstützen.

Die TSB Innovationsagentur Berlin GmbH als 100%-Tochter der TSB Technologiestiftung ist in ihrem Kerngeschäft der Technologie- und Innovationsberatung im Auftrag des Landes Berlin tätig. Darüber hinaus ist sie die Trägergesellschaft der strategischen Initiativen.

Der Bezirksverein Berlin-Brandenburg e.V. im Verein Deutscher Ingenieure ist mit etwa 6.200 Mitgliedern die bei weitem größte Ingenieurvereinigung in der Region. Seine Aufgabe sieht er in interdisziplinärem Wissenstransfer, Diskussion und Entwicklung zwischen unterschiedlichen Fachgebieten und Branchen, der Kooperation mit den Hoch- und Fachhochschulen der Region, der Jugendarbeit zur Förderung des Ingenieur Nachwuchses. Weiter steht er als politisch unabhängiger Berater der Landesregierungen, Behörden und anderen Organisationen zur Verfügung.

2. Ziele

VDI-BB und TSB GmbH betrachten es als ihr gemeinsames Interesse, ihre Aufgaben im Hinblick auf die Gesamtentwicklung der Region Berlin-Brandenburg wahrzunehmen. Erklärtes Ziel beider Kooperationspartner ist es, die wirtschaftliche Entwicklung der Region gemeinsam zu unterstützen und dabei die Imagebildung und die Wahrnehmung der Leistungsfähigkeit des Wirtschaftsraums Berlin-Brandenburg innerhalb wie außerhalb der Region nachhaltig zu fördern.

VDI-BB und TSB GmbH beschließen mit dieser Kooperationsvereinbarung die zukünftige zielgerichtete Zusammenarbeit vorwiegend - jedoch nicht ausschließlich - in den Clustern Gesundheitswirtschaft, Verkehr/Mobilität/Logistik, IKT/Medien/Kreativwirtschaft, Energietechnik und Optik. Diese Themenfelder können unter dem Stichwort „Cluster, Wissenstransfer und Nachhaltigkeit“ zusammengefasst werden und spiegeln sich in der Gemeinsamen Innovationsstrategie Berlin-Brandenburg wieder.

Die hohen Potentiale der Ingenieurwissenschaften in der Region sind noch nicht vollständig identifiziert bzw. erschlossen. Trotz hoher Nachfrage nach Absolventen aus ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen wandern noch zahlreiche Ingenieure in andere Regionen ab. Ein wichtiges Ziel der Kooperation ist es, einen Beitrag zur Sicherung des Fachkräftebedarfs - insbesondere des der Ingenieure - sowie für den Verbleib von in der Region ausgebildeten Ingenieuren in der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg zu leisten, speziell in den ausgewiesenen Clustern in der Region Berlin-Brandenburg.

3. Maßnahmen

- Förderung gemeinsamer Veranstaltungen der Kooperationspartner durch die Netzwerke der Partner

- gegenseitige Verlinkung im Internet (z. B. auch mit Hinweisen auf VDI-Initiativen wie „ELEVATE“, „Sachen machen“, etc.)
- Förderung des weiteren Auf- und Ausbaus der unternehmensgetriebenen Netzwerke in der Region, insbesondere im Bereich der Cluster
- Zusammenarbeit bei der Entwicklung der Cluster in der gemeinsamen Innovationsstrategie der Länder Brandenburg und Berlin:
 - Gesundheitswirtschaft
 - IKT/Medien/Kreativwirtschaft
 - Verkehr, Mobilität und Logistik
 - Energietechnik
 - Optik
- wechselseitige Mitarbeit in technologiebezogenen Arbeitskreisen, insbesondere in den Clustern
- Förderung des weiteren Aufbaus bzw. der Etablierung neuer Arbeitskreise des VDI-BB durch Kooperation zwischen TSB GmbH und VDI-BB
- Gegenseitige Vermittlung von Referenten für Veranstaltungen der Partner
- Gegenseitige Nutzung der Publikationsorgane der Partner
- Besondere Unterstützung von Ingenieuren durch die Kooperationspartner
- Weitere Intensivierung der Förderung des Innovationspreises Berlin-Brandenburg durch geeignete Maßnahmen

4. Schlussbestimmungen

Diese Vereinbarung tritt nach ihrer Unterzeichnung in Kraft und ersetzt die Vereinbarung vom 13.08.2008. Ihre Laufzeit beträgt ein Jahr. Sie verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn sie nicht von einem der Kooperationspartner drei Monate vor dem 31.12. eines jeden Jahres gekündigt wird.

Ergänzungen, Änderungen und Kündigung dieser Kooperationsvereinbarung bedürfen der Schriftform.

Berlin, den 30.10.2012

 www.vdi-bb.de 

Prof. Dr.-Ing. Ulrich Berger
Verein Deutscher Ingenieure
BV Berlin Brandenburg e.V.

Dr. Adolf M. Kopp
TSB Innovationsagentur Berlin GmbH